

Die aktuelle Infoschrift des Eduard-Mörike-Gymnasiums Neuenstadt

DER Turmhahn

Ausgabe 62/2026



EMG -

So bunt

wie das Leben.



Gesponsert vom

VEREIN DER FREUNDE DES
EDUARD-MÖRIKE-GYMNASIUMS e.V.

Einleitende Worte

**„Bildung ist das beste Reisegepäck
für die Jugend.“**

Liebe Leserinnen und Leser!

„Bildung ist das beste Reisegepäck für die Jugend.“ Unter diesem Gedanken des griechischen Philosophen Aristoteles haben unsere Schülerinnen und Schüler auch in diesem Schuljahr viel gelernt und zahlreiche Erfahrungen gesammelt. Neben dem Unterricht haben sie sich in Projekten engagiert, an Studienfahrten und Exkursionen teilgenommen, Wettbewerbe bestritten und internationale Begegnungen erlebt - ergänzt durch viele gemeinsame Schulveranstaltungen.

Nun beginnen die Sommerferien. Das „Reisegepäck“ unserer Schülerinnen und Schüler ist gut gefüllt - mit Wissen, Eindrücken und Erfahrungen, die bleiben. Die vorliegende Informationsschrift des EMG gibt darüber einen anschaulichen Einblick.

Die bevorstehende Ferienzeit bietet die Gelegenheit, dieses Gepäck mit Sonne, Leichtigkeit und schönen Erlebnissen zu bereichern. Sie lädt dazu ein, neue Kraft zu schöpfen, Spannendes zu entdecken und erholt sowie mit frischer Motivation in das Schuljahr 2026/27 zu starten.

Ihr/Euer Turmhahn



Schulleiter



Liebe Schulgemeinde,

mit dem Ende des Schuljahres blicken wir auf viele gemeinsame Erlebnisse zurück. Unser Schulalltag war geprägt von Lernen, Lachen, Herausforderungen und zahlreichen Momenten, die unsere Gemeinschaft gestärkt haben. Ob im Unterricht, bei Projekten, Wettbewerben, Ausflügen oder schulischen Veranstaltungen – überall wurde deutlich, wie viel Engagement, Zusammenhalt und gegenseitige Wertschätzung unsere Schule auszeichnen.

Natürlich verlief das Schuljahr nicht immer geradlinig. Es gab auch schwierige Gespräche, unterschiedliche Sichtweisen und Situationen, die alle Beteiligten gefordert haben. Das gehört zu einer lebendigen Schulgemeinschaft ebenso dazu wie gemeinsame Erfolge. Entscheidend ist, dass wir stets versucht haben, Lösungen im Sinne unserer Schülerinnen und Schüler und unserer gesamten Schulgemeinschaft zu finden. Und manchmal hat sich dabei gezeigt: Nicht jedes Problem verschwindet sofort - aber mit gegenseitigem Respekt, einer Prise Gelassenheit und gelegentlich auch einem Lächeln lässt sich vieles besser bewältigen.

Mein herzlicher Dank gilt allen, die dazu beigetragen haben: unseren Schülerinnen und Schülern, die mit Neugier, Kreativität und Einsatz das Schulleben bereichern, den Eltern für ihre Unterstützung und das vertrauensvolle Miteinander sowie unseren Lehrkräften, die sich täglich mit großem Engagement für unsere Schule einsetzen. Nicht vergessen möchte ich auch unsere Sekretärinnen, unsere Reinigungskräfte und unseren Hausmeister, die einen wesentlichen Anteil am Gelingen haben.

Nun ist es Zeit, den Schulalltag für einige Wochen hinter sich zu lassen, Kraft zu tanken und die Ferien zu genießen.

Ich wünsche Ihnen und Euch erholsame Tage, viele schöne Begegnungen und einen gelungenen Sommer.

Ich freue mich darauf, nach den Ferien gemeinsam mit Ihnen und Euch in ein neues Schuljahr zu starten.

Herzliche Grüße

Martin Mutz

Schulleiter und das Schulleitungsteam

Schulleben

Abitur 2026

Die Schulleitung und das Kollegium des Eduard-Mörike-Gymnasiums Neuenstadt gratulieren ganz herzlich den Abiturienten zum bestandenen Abitur und wünschen alles Gute für die Zukunft.

Unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen können wir folgende Schülerinnen und Schüler veröffentlichen:

Das Abiturzeugnis hat erhalten:

Lena Barrera Polap (Lob), Klarissha Bastiampillai, Samuel Bauer (Lob), Henrik Bayr, Elias Bechle (Lob), Philipp Berger, Sarah Böhm (Lob), Jonathan Brand (Lob), Marleen Bräuninger (Preis), Ina Britsch, Lydia Chalkas, Rafael Connert, Emanuela Cravet (Preis), Lorena Derksen (Preis), Demi Dietscher, Benjamin Dörr (Preis), Paul Dürrieh, Ben Dürrieh, Jannis Dürrieh, Mats Eder (Lob), Hannah Fleps (Lob), Luna Förch, Emilia Gärtner, Chiara Gedemer (Preis), Mia Götz (Lob), Amy Gratzel, Kim Gysin (Lob), Niklas Hauck, Lena Heimberger, Nick Hofmann, Tim Höpfer (Preis), Lisann Jung, Tabea Karle, Jonas Kaufmann (Preis), Rico Keicher, Moritz Knoll, Lena Kobilke (Preis), Jonah Lang, Marcel Leitz, Sarah Lettau (Lob), Jannis Lohmüller, Finn Lorenz, Karina Martel, Jakub Martynowicz, Moe Marzano, Sophia Massholder (Preis), Tabea Massholder, Melinda Michel, Dionysios Michopoulos, Elias Müller, Anabel Munkel, Hannah Pilka, Leo Qiu, Ana Radu (Lob), Kaya Reich (Lob), Mara Rieser, Chiara Schäfter, Silia Scherer, Hanna Schillinger (Lob), Ruben Schmidt (Preis), David Schmidt (Lob), Tim Schmiech (Preis), Josephina Schulzke, Oscar Spohn, Leon Storz, Leonard Suchant, Svenja Trabold, Lara Uhlmann (Preis), Amy Volz, Silja von Mentzingen (Preis), Ida Waldinger (Lob), Greta Weiß, Fenja Wrede

Sonderpreise konnten entgegennehmen:

Beste Abiturienten 2026: Tim Höpfer

e-fellows online Stipendium

Marleen Bräuninger, Emanuela Cravet, Lorena Derksen, Benjamin Dörr, Chiara Gedemer, Tim Höpfer, Jonas Kaufmann, Lena Kobilke, Sophia Massholder, Ruben Schmidt, Tim Schmiech, Lara Uhlmann, Silja von

Mentzingen

Deutsch / Eduard-Mörike-Preis

Chiara Gedemer

Moderne Fremdsprachen

Englisch

Emanuela Cravet

Französisch

Hanna Schillinger

Mathematik

Jonas Kaufmann, Ruben Schmidt

Biologie

Tim Schmiech

Biologie bilingual Englisch

Emanuela Cravet

Physik

Tim Höpfer

Sport

Jannis Lohmüller

Gemeinschaftskunde

Sophia Massholder

Wirtschaft

Lena Kobilke

Geschichte

Chiara Gedemer

Latein

Chiara Gedemer

Sozialpreise

Silja von Mentzingen, Anabel Munkel, Hanna Schillinger, Oscar Spohn

Bei den Sonderpreisen haben uns unterstützt:

Kreissparkasse Heilbronn, Volksbank Möckmühl-Neuenstadt eG, Fischer Gebäudetechnik AG, MS Motor Service International GmbH, Schäfer Wohnbau GmbH, Kardex Mlog Division, Verein der Freunde des Eduard-Mörike-Gymnasiums e.V. sowie die Stadtverwaltung Neuenstadt.

Impressionen





Schulleben



Personelles

Neue ReferendarInnen am EMG



Wir freuen uns, zwei neue Gesichter am EMG begrüßen zu dürfen: die Referendarin **Noelle Storz** mit den Fächern Deutsch und Ethik sowie den Referendar **Theo Morgenstern**, der Englisch, Geschichte und Sport unterrichten wird. Der Turmhahn hat die beiden gebeten, sich der Schulgemeinde vorzustellen.

Frau Storz:

Ich bin Noelle Storz und seit diesem Schuljahr Referendarin am EMG. Ich wohne in Möckmühl und koche oder backe sehr gerne.

Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit Sport, dem Lesen oder auf Reisen. Studiert habe ich die Fächer Deutsch und Ethik an der Universität Heidelberg.

Für mein Referendariat habe ich mich bewusst für das Seminar Heilbronn entschieden und freue mich besonders, dass ich am EMG – meiner Wunschscheule – gelandet bin. Schon nach kurzer Zeit habe ich mich

hier dank der aufgeschlossenen Schülerschaft und des unterstützenden Kollegiums sehr willkommen gefühlt. Deshalb blicke ich mit großer Vorfreude auf das kommende Schuljahr und bin gespannt auf viele schöne Momente, gemeinsame Erlebnisse und neue Erfahrungen am EMG!

Herr Morgenstern:

„Mein Name ist Theo Morgenstern. Ich wohne mittlerweile wieder in Öhringen, wo ich auch vor dem Studium gelebt habe. Ich habe an der Universität Heidelberg die Fächer Englisch, Geschichte und Sport studiert. Im Rahmen des Referendariats absolviere ich außerdem die Zusatzausbildung für den bilingualen Unterricht im Fach Geschichte.

In meiner Freizeit spiele ich seit vielen Jahren Handball, habe auch schon einige Saisons Jugendmannschaften trainiert und spiele Klavier. Außerdem leite ich ein Kinderferienprogramm in Öhringen und investiere da sehr viel Zeit für die Planung und Organisation.

Ich bin froh am EMG gelandet zu sein, da sowohl im Kollegium als auch bei den Schülerinnen und Schülern ein freundlicher Umgang selbstverständlich ist und ich von Anfang an viel Unterstützung erfahren habe, wofür ich sehr dankbar bin. So hatte ich schnell das Gefühl ein Teil der Schulgemeinschaft geworden zu sein und fühle mich sehr wohl.

Das Mitwirken bei den Bundesjugendspielen und beim Fußballturnier hat mir bereits im ersten halben Jahr gezeigt, wie diese Schulgemeinschaft auch abseits des Klassenzimmers gelebt wird.

Ich freue mich sehr im kommenden Schuljahr viele spannende Erfahrungen im eigenständigen Unterricht zu sammeln und weitere Facetten des EMG kennenzulernen.“

Herzlich willkommen!

Ruhestand



Am 26.02.2026 wurde unsere Sekretärin **Elke Grundbrecher** im Rahmen einer kleinen Feier in den Ruhestand verabschiedet.

Frau Grundbrecher war über viele Jahre die gute Seele im Sekretariat, wobei Schulleiter Martin Mutz, das Lehrerkollegium und der Personalrat in Dankesworten ihren unermüdlichen Einsatz, ihre Zuverlässigkeit, ihre Geduld sowie ihre stets freundliche Art betonten.

Als Zeichen ihrer Wertschätzung wurden Frau Grundbrecher sodann Geschenke überreicht. Auch ein eigens für den Anlass gedichtetes Lied hob ihr hohes Ansehen und ihre Beliebtheit am EMG hervor.

Frau Grundbrecher bedankte sich mit einem wundervollen Buffet, das sie mit viel Liebe vorbereitet hatte. Es passte perfekt zu dem, was sie immer ausgezeichnet hat: Sie machte die Dinge nicht nur einfach so, sondern sie machte sie besonders. Herzlichen Dank!

Wir wünschen Frau Grundbrecher nun für ihren neuen Lebensabschnitt viel Glück, Gesundheit und viele schöne Momente.

Alles Gute für die Zukunft!

Neue Schulsekretärin



Am 04.03.2026 konnten wir unsere neue Schulsekretärin am EMG begrüßen: **Frau Tina Lock**. Der Turmhahn bat sie zu einem Interview.

TH: Herzlich willkommen am EMG, Frau Lock! Möchten Sie sich unserer Schulgemeinde kurz vorstellen?

Frau Lock: Sehr gerne! Mein Name ist Tina Lock und ich bin Mutter von zwei Kindern. Ich freue mich sehr, das Sekretariat des EMG künftig unterstützen zu dürfen und dabei meine langjährige Berufserfahrung einzubringen.

TH: Sie sind erst seit Kurzem an unserer Schule. Welche ersten Eindrücke haben Sie bisher gewonnen?

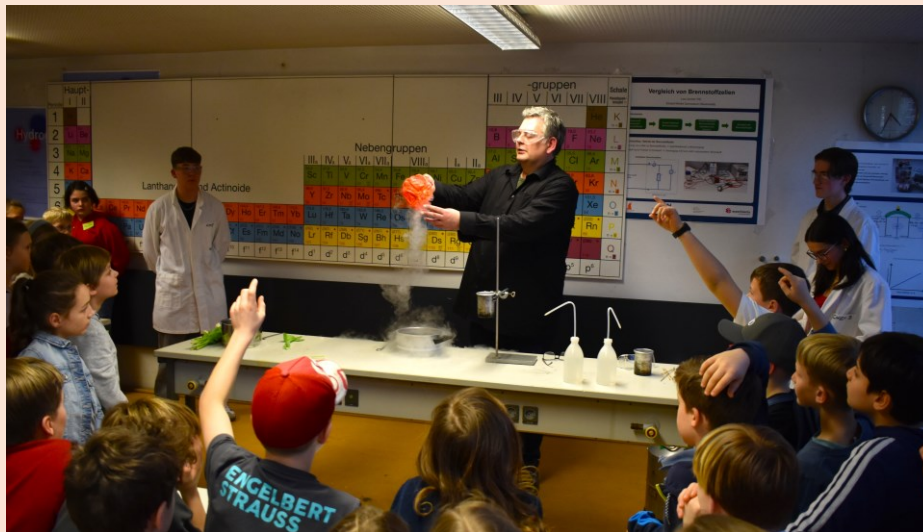
Frau Lock: Schon in den ersten Tagen habe ich erlebt, wie freundlich und engagiert hier alle miteinander umgehen. Die offene und herzliche Atmosphäre hat es mir leicht gemacht, mich schnell einzuleben und willkommen zu fühlen.

TH: Welche Wünsche haben Sie für Ihre Arbeit am EMG?

Frau Lock: Ich wünsche mir, dass die Schülerinnen und Schüler offen auf mich zukommen und ich ihnen bei ihren Anliegen weiterhelfen kann. Außerdem hoffe ich, mit meiner Arbeit im Sekretariat dazu beizutragen, dass der Schulalltag für alle reibungslos und angenehm verläuft.

TH: Vielen Dank für das Gespräch, Frau Lock! Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Freude bei Ihrer Arbeit am EMG!

Tag der offenen Tür 2026



Am 27.02.26 öffnete unser Gymnasium seine Türen für interessierte Viertklässler und deren Eltern. Gleich im **Eingangsbereich** wurden die Gäste freundlich aufgenommen und die Kinder erhielten Namensschilder. Nach der Begrüßung durch **Schulleiter Martin Mutz** gab es eine **Schulhausführung** in getrennten Gruppen - jeweils für die Viertklässler und für deren Eltern. Dabei präsentierten die Lehrkräfte zusammen mit aktuellen Schülerinnen und Schülern in den vollständig geöffneten Fachräumen ein **vielfältiges Programm**, das zeigte, wie lebendig der Unterricht und das Schulleben am EMG gestaltet werden. Auf die Gäste warteten spannende Experimente, Bastelaktionen und Mitmachstationen.

Viele Besucher nutzten die Gelegenheit, um sich zu **informieren** und Fragen zu stellen - zu den einzelnen Fächern, zum Schulprofil bis hin zu Austauschprogrammen und AG-Angeboten. Ein **besonderes Highlight** waren die „Action Parcours“: Zum einen der für Mountainbikes draußen im Schulhof, zum anderen der Bewegungsparcour in der Turmhalle, bei dem die Kinder klettern, balancieren und mit Bällen spielen konnten.

Für das leibliche Wohl sorgten **Kuchen- und Getränkestände**, bei denen Eltern und Lehrkräfte schnell ins Gespräch kamen und sich austauschten.

Viele Besucher verabschiedeten sich mit **positiven Eindrücken** - und einige Viertklässler waren sich bereits sicher:
„Hier möchte ich gerne zur Schule gehen!“

Impressionen



TAG DER OFFENEN TÜR AM EMG

27.02.2026
ab 15 Uhr

ANGEBOT (Schülerinnen und Schüler)

-  **Action Parcours**
 - Mountainbike Parcours
 - Ninja Parcours
-  **Spannende Experiment**
 - im Physiksaal
 - im Chemiesaal
-  **Spiele & Spaß**
 - zum Kennenlernen neuer Fächer
 - Bastelaktionen
-  **Schulhausführung**
 - 1. Führung um 15:15 Uhr
 - 2. Führung um 17:15 Uhr

ANGEBOT (für Eltern)

-  **Schulhausführung**
 - Beginn kurz nach den Schülerführungen
-  **Betreuungsangebot**
 - für kleinere Geschwisterkinder
-  **Fragen & Antworten**
 - unser gesamtes Kollegium steht Ihnen für Fragen zur Verfügung

Wir freuen uns auf Sie!
Eduard-Mörke-Gymnasium
Gymnasiumstr. 14, 74196 Neustadt am Kocher
 emg_neuenstadt

Für Bewirtung ist gesorgt.  









Kulturabend 2026



Theater und Musik im Rampenlicht

Am Abend des 19. März 2026 fand in der Aula des EMG der **Kulturabend** statt, der jedes Jahr zu den Highlights im Schulkalender gehört. Dank der souveränen Moderation der Oberstufenschülerinnen **Anabel Münkel** und **Hanna Schillinger** verwandelte sich der Abend in eine Abfolge von Highlights.

Gleich zu Beginn sorgte die **Big Band** mit einem stimmungsvollen Eröffnungsstück für gute Laune und gab damit den fröhlichen Takt des Abends vor. Die folgenden umfangreichen Darbietungen der **Chöre**, **Solistinnen** und **Theatergruppen** der Klassen 5 - 12 lösten im Publikum eine Welle an Gänsehautmomenten aus. Es war, als schenke Theater und Musik den jungen Darstellerinnen und Darstellern Flügel - in jedem Beitrag schimmerte ihre Freude und Energie wie ein zarter Glanz über der Bühne.

Der Kulturabend fand seinen **emotionalen Höhepunkt**, als der Schulchor den zeitlosen Song „Imagine“ von John Lennon anstimmte. Mit diesem Abschluss schufen die Schülerinnen und Schüler zusammen mit einigen Lehrkräften ein **starkes musikalisches Zeichen** für ein respektvolles Miteinander im Schulalltag und eine Welt, in der Gemeinschaft,

Vielfalt, Toleranz und Frieden die zentralen Werte sind. In diesem Sinne war der Kulturabend mehr als nur eine Bühne für Talente und wird auch deshalb in **wertvoller Erinnerung** bleiben!

Ein **großer Dank** gilt all denen, die diese großartige Veranstaltung organisiert und möglich gemacht haben: Der **Schulleitung**, den Kolleginnen **Frau Schäffler, Frau Höldin, Frau Götz** und **Herrn Huber**, dazu der Technik-AG unter Leitung von **Herrn Doll** und **Herrn Bozyk**. Die **Kursstufe 2** sorgte für eine tolle Verköstigung - Danke!



Herzlichen Dank auch an alle Schülerinnen und Schüler, die mit Begeisterung und Freude unseren Kulturabend gestaltet haben!

Ihre Kreativität, ihr Einsatz und ihre positive Energie haben den Event zu etwas ganz Besonderem gemacht!!!

Impressionen





Schulleben





Chor 6k United



EMG Neuenstadt goes SAP Arena: Am 24. Juni waren über 60 Schülerinnen und Schüler des EMG Teil des 6000-Personen-Chores von 6k United in der SAP Arena Mannheim. Es war ein unvergessliches Erlebnis mit professionellen MusikerInnen, spektakulären Bühnenshows und tollen Songs. Unter dem Motto „Wir sind Team Liebe“ sangen wir für mehr Zusammenhalt, Freundschaft und ein friedvolles Miteinander.

Wir waren wieder mit dabei, ...vielen Dank an unsere Chorleiterin 🍷



Bregenzer Festspiele



Für das Opernpublikum sind dieses Jahr alle Karten schon lange ausverkauft, denn die Operaufführungen der **Bregenzer Festspiele** sind seit 80 Jahren für ihre Superlative bekannt – Doch das EMG war dabei. Am Samstag, 18. Juli, besuchten 43 Schülerinnen und Schüler der Klassen 9 bis 12 die „**Young People’s Night**“ in Bregenz. Der Festspielplatz bot an diesem Tag Einführungen in die Oper, Gesangsworkshops, Live-Musik, Bühnendemonstrationen und am Abend, zum krönenden Ab-

schluss, die Aufführung von Giuseppe Verdis „**La Traviata**“ an.



Ein gigantisches Bühnenbild eines riesigen zerbrochenen Spiegels, der in sich zusammenfallen kann, Spiegelscherben, die aufklappen und eine eigene Bühne bilden können, Tänze im eiskalten Wasser,

Fontänen, Lichtershow und beeindruckende Gesänge und High-Tech-Soundsystem machten unter anderem die Oper zu einem besonderen Erlebnis.



VertrauensschülerInnen

Ab dem **09.06.2026** bieten die Vertrauensschülerinnen und Vertrauensschüler jeden Dienstag in der großen Pause eine **offene Sprechstunde** im Raum der Schulsozialarbeit an.



Dort haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, über Themen zu sprechen, die sie beschäftigen – beispielsweise Konflikte mit Mitschülerinnen und Mitschülern, Schwierigkeiten im Klassenverband, Sorgen oder andere persönliche Anliegen.

Die Vertrauensschülerinnen und Vertrauensschüler hören dabei aufmerksam zu, unterstützen bei der Suche nach Lösungen und vermitteln bei Bedarf an weitere Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner.

Ziel des Angebots ist es, den Kindern und Jugendlichen eine

niedrigschwellige Anlaufstelle für ihre Anliegen zu bieten und gleichzeitig die Klassenlehrkräfte bei der Klärung kleinerer Konflikte und Probleme zu entlasten.

Nicole Zwilling und Kim Rode

Stadtradeln

Beim diesjährigen Stadtradeln haben die aktiven Radfahrer für das EMG mit 11292 Kilometer den 3. Platz in Neuenstadt am Kocher belegt.

Als fahrradaktivste Klasse hat sich wieder einmal die Klasse 6c hervorgetan, die schon im Jahr 2025 den Preis für die fahrradaktivste Klasse eingeheimst hat.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmer!



Theater - AG



Nachdem die Akteurinnen und Akteure der Theater - AG von Frau Schäffler im Vorfeld einige Probenstermine mit Textlernen und Bühnenarbeit für ihr neues Stück „**Robin Hood**“ hingelegt hatten, brachten sie es am 09.07.2026 auf die Bühne. Die Aufführung orientierte sich an der bekannten Sage, die Themen wie Gerechtigkeit, Freundschaft, Mut und Zusammenhalt in den Mittelpunkt stellt.

Bei sommerlichen Temperaturen war die Aula des EMG bis auf den letzten Platz besetzt, und schon konnte der bunte Ausflug in das Reich der Phantasie losgehen: „Robin Hood lebt im mittelalterlichen England. Während König Richard außer Landes ist, regieren Prinz John und der Sheriff von Nottingham mit Willkür und Ungerechtigkeit. Sie erheben hohe Steuern, wodurch viele Menschen in Armut geraten. Robin Hood stellt sich dieser Unterdrückung entgegen und flieht in den Sherwood Forest. Dort gründet er gemeinsam mit seinen Gefährten – darunter Little John, Bruder Tuck und Will Scarlet - eine Gemeinschaft, die sich für Gerechtigkeit einsetzt. Immer wieder gelingt es ihnen, den Sheriff auszutricksen, den reichen Unterdrückern Geld und Vorräte abzunehmen und diese an die Armen zu verteilen.

Auch Lady Marian unterstützt Robin Hood und engagiert sich mutig für die benachteiligten Menschen. Obwohl der Sheriff mehrfach versucht, Robin Hood gefangen zu nehmen, scheitert er stets an dessen Mut, Klugheit und dem Zusammenhalt seiner Freunde.

Schließlich kehrt König Richard nach England zurück. Er erkennt die Missstände, die während seiner Abwesenheit entstanden sind, entmachtet Prinz John und den Sheriff und sorgt für Gerechtigkeit. Robin Hood wird begnadigt und für seinen selbstlosen Einsatz zugunsten der Schwachen geehrt.“



Mit viel Phantasie und Kreativität gelang es der Regisseurin, **Franziska Schäffler**, dieses komplex angelegte Stück auf die Bühne des EMG zu zaubern. Die Handlung wurde dabei etwas vereinfacht und mit humorvollen Szenen, Musik und modernen Bezügen ergänzt. **Lisann Jung** und **Sarah Böhm** begleiteten das Theaterstück als Moderatorinnen. Mit witzigen Kommentaren, kurzen Überleitungen und humorvollen Einlagen („Side Comedy“) verbanden sie die einzelnen Akte und sorgten für Unterhaltung sowie einen flüssigen Ablauf.

Das tolle Plakat erstellte **Juli Plieninger**. Alles wäre ohne den Einsatz der schuleigenen Technik unter Leitung von **Daniel Doll** und **Christoph Bozyk** und ihrem Team nicht möglich gewesen.

Mit großem Applaus würdigte das Publikum die Leistung aller Mitwirkenden, die durch ihre sichtbare Spielfreude, ihr engagiertes Schauspiel und die mitreißende Darstellung überzeugten. Mit viel Humor, Begeisterung und Kreativität sorgten sie für beste Unterhaltung und machten die Aufführung zu einem besonderen Erlebnis: **Anna Herdecker**, **Ariane Fiedler**, **Esin Üstün**, **Hilal Oruc**, **Kim Lettau**, **Lea Soukup**, **Lena Kuhn**, **Leonie Schopf**, **Lina Enderer**, **Lina-Sophia Merkel**, **Lisann Jung**, **Maja Kobs**, **Marlene Schröder**, **Maya Hauck**, **Merle Becker**, **Nina Groß**, **Nina Schillinger**, **Sarah Böhm** und **Thea Spielmann**.

Impressionen







Ski - Ausfahrt



Auch dieses Schuljahr verbrachten 50 Schülerinnen und Schüler der Klassen 8 - 11 sowie sechs Lehrkräfte drei wundervolle Skitage im österreichischen Westendorf. Acht der Schülerinnen und Schüler standen dabei das erste Mal in ihrem Leben auf Brettern.



Tage der Orientierung

Die 8c und ihre Suche nach der Zukunft

Vom 22. bis 24.04.2026 waren die 9 Schülerinnen und 11 Schüler der Klasse 8c mit ihrem Klassenlehrer Herrn Mögle auf den „Tagen der Orientierung“ in Neckarzimmern.

Auch wenn die Anreise durch den ÖPNV erschwert wurde, konnte das die Laune nicht trüben. Selbst der 60m Anstieg bis zur Unterkunft in der Evangelischen Bildungsstätte wirkte sich nicht negativ aus, da oben nicht nur das Team um Martin Doll sie erwartete, sondern auch eine Mutter mit Eis.

Diesen Schwung nahmen sie dann mit in die Übungen, die ihren bereits guten Zusammenhalt stärkten. Auch ihre Freizeit verbrachten sie gemeinsam. Nicht nur Basketball- und Volleyballspielen war möglich, sondern auch Minigolf und gemeinsames Fußballschauen.

Einer der abendlichen Höhepunkte war ein kleiner Tanzkurs und der abschließende Kinoabend. Die gute Moral zeigte sich dann am Freitag, als sie singend zum Bahnhof hinabstiegen.





Praktikum „Soziales und Umwelt“



Im Rahmen der 10. Klasse am Gymnasium fand am EMG vom 04. - 08. 05. 2026 das obligatorische Praktikum „**Soziales und Umwelt**“ statt.

Ziel des Praktikums ist es, dass die Jugendlichen Erfahrungen in Lebensbereichen sammeln, die ihnen normalerweise unbekannt sind. Unsere Hoffnung ist es, dass dies zum Reifungsprozess der Jugendlichen beiträgt, dass latent vorhandene innere Einstellungen reflek-

tiert und gegebenenfalls korrigiert werden und dass die Jugendlichen zu eigenem Engagement angeregt werden. Das Praktikum wurde dabei in Institutionen bewältigt, die sich für ein soziales Miteinander oder die Tier- und Umwelt einsetzen. Neben Einrichtungen wie Alten- und Pflegeheimen, Sonderpädagogischen Einrichtungen, Jugendhilfen, Kliniken und Arztpraxen sowie Hilfsorganisationen spielten z.B. auch Umweltein-sätze bei Förstern eine Rolle.

Insgesamt war für viele das Praktikum eine sehr **wertvolle wie prägen-de Erfahrung**. Neben dem Einblick in soziale Berufe haben sie persönlich viel gelernt und Verständnis für vielfältige Lebenssituationen gewonnen.

Bei der Nachbereitung des Praktikums äußerte die Mehrheit der Schülerinnen und Schüler, dass sie die Veranstaltung im Rahmen der Schule für sehr empfehlenswert halten, weil sie den Blick auf das Leben verändert und wichtige soziale Kompetenzen fördert.

Stadtführung



Am Donnerstag, den 18.06.2026 nahm der **Basiskurs Geografie** an einer Stadtführung in Neuenstadt teil. Ziel war es, stadtgeographische Zusammenhänge lokal zu erkennen und fachliche Inhalte des Kurshalbjahres praxisnah zu erleben.

Im Mittelpunkt der Stadtführung standen das Neuenstadter Schloss, die Lindenanlage am Schloss, der obere Torturm, die mittelalterliche Stadtmauer und der historische Stadtkern. Besonders Highlight war der Ausblick vom Balkon des Torturms über das gesamte Stadtgebiet.

Wir bedanken uns herzlich bei **Frau Jochim** für die kurzweilige Stadtführung und die nachhaltigen Eindrücke hinsichtlich Stadtgeschichte, Architektur und Stadtentwicklung.



Literatur

Am Donnerstag, den 16. Juli 2026, unternahm der Deutsch-Leistungskurs von **Herrn Bär** gemeinsam mit **Herrn van Oijen** eine Exkursion nach Heidelberg. Dort gingen die Schülerinnen und Schüler den Spuren der Heidelberger Romantik auf den Grund und erfuhren mehr über deren Einfluss auf die deutsche Literatur.



Während der Exkursion besichtigte der Kurs die Schlossruinen sowie das Elisabethentor. An diesen Orten präsentierten zwei Schülerinnen ihre GFS und vermittelten interessante Einblicke in die Heidelberger Romantik und deren literarische Bedeutung. Dabei wurde erklärt, weshalb Heidelberg Anfang des 19. Jahrhunderts zu einem der wichtigsten Zentren der Romantik wurde. Die einzigartige Verbindung aus Natur, Geschichte und Kul-

tur inspirierte zahlreiche Dichterinnen und Dichter, darunter Clemens von Brentano, Joseph von Eichendorff und Karoline von Günderode, deren Werke die Epoche bis heute prägen. Außerdem wurde die Geschichte des Elisabethentor vorgestellt und erklärt, warum es bis heute als Symbol der Romantik gilt.

Beim Rundgang über das Schlossgelände wurde deutlich, weshalb Heidelberg viele Schriftsteller inspirierte und auch heute noch als Stadt der Literatur bekannt ist.

Insgesamt war die Exkursion eine gelungene Möglichkeit, die im Unterricht behandelten Inhalte direkt vor Ort nachzuvollziehen. Durch die Präsentationen und den Besuch der historischen Orte konnte das Wissen über die Heidelberger Romantik vertieft und ein anschaulicher Einblick in diese literarische Epoche gewonnen werden.

Teamtraining



Am Montag, den 13. Juli besuchten die 7. Klassen gemeinsam mit den betreuenden Lehrkräften den **Kletterpark Weinsberg**.

Zu Beginn stand ein Teamtraining auf dem Programm. In Kleingruppen durften die Schülerinnen und Schüler knifflige Aufgaben lösen und einander unterstützen. Diese Übungen förderten die Kommunikationsfähigkeit, Teamgeist und gegenseitiges Vertrauen.

Anschließend konnten die verschiedenen Parcours des Kletterparks ausprobiert werden. Von leichten bis anspruchsvollen Kletterübungen war für jede und jeden etwas dabei. Viele nutzten die Gelegenheit, Neues auszuprobieren und über sich hinauszuwachsen.

Trotz der hohen Außentemperaturen war es im Wald des Kletterparks angenehm kühl.

BNE - Projekttag

Gemeinsam lernen, entdecken und nachhaltig handeln - unser BNE-Projekttag

Einen Schultag der besonderen Art erlebten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 8 beim diesjährigen BNE - Projekttag am 22.07.2026.

BNE steht für **Bildung für nachhaltige Entwicklung** und zeigt, wie wir heute so handeln können, dass auch zukünftige Generationen gut leben können. Dabei standen **praktisches Lernen**, **gemeinsames Erleben** und **nachhaltiges Denken** im Mittelpunkt.

Die Schülerinnen und Schüler konnten aus einer **Vielzahl spannender Workshops** wählen, die nicht alle hier aufgeführt werden können. In der Schulküche wurden beispielsweise regionale und saisonale Gerichte zubereitet, während andere beim Yoga Entspannung und Achtsamkeit erlebten oder im Erste-Hilfe-Kurs lernten, wie man in Notfällen richtig handelt. Kreative Köpfe bauten Vogelhäuschen oder gestalteten mit Naturmaterialien kleine Kunstwerke. In einem Upcycling - Workshop entstanden aus vermeintlichen Abfallmaterialien neue und nützliche Gegenstände. Im Workshop zur Nachhaltigkeit in der Innenarchitektur ging es darum, wie Räume umweltfreundlich und ressourcenschonend gestaltet werden können.

Auch Bewegung und Teamgeist kamen nicht zu kurz: Beim Crossfit konnten sich die Teilnehmenden sportlich herausfordern, während beim Bumerang - Bauen handwerkliches Geschick gefragt war. Wer sich für Musik interessierte, schrieb eigene Songs, und in dem Workshop „Me, Myself and I/Sprechen, Schweigen, Streiten“ standen Kommunikation, gegenseitiger Respekt und ein fairer Umgang miteinander im Mittelpunkt. Brett- und Kartenspiele mit BNE - Themen sorgten außerdem für gemeinsames Tüfteln, Lachen und ein Miteinander.

Nicht wenige Gruppen verließen an diesem Tag das Schulgelände und machten sich auf den Weg zu **außerschulischen Lernorten**. Neben einem Besuch des Weltladens oder der Teilnahme an Workshops auf der Experimenta in Heilbronn erfuhren die Schülerinnen und Schüler auf einem regionalen Obsthof z.B. Wissenswertes über den Obstanbau und die Bedeutung regionaler Lebensmittel.

Andere erkundeten die Natur bei einer Mountainbike - Tour oder beteiligten sich an einer Bachputzete, bei der sie aktiv zum Schutz unserer Umwelt beitrugen. Auch Besuche in der regionalen Landwirtschaft machten deutlich, wie wichtig nachhaltiges Wirtschaften und kurze Transportwege für Mensch und Umwelt sind. Bei einer Stadtführung durch Neuenstadt standen neben historischen Sehenswürdigkeiten auch Themen wie nachhaltige Stadtentwicklung, Mobilität und der Wandel der Stadt im Mittelpunkt. Beim „Bike Bus“ ging es darum, dass möglichst alle Schülerinnen und Schüler mit dem Fahrrad zur Schule kommen.

Unser BNE - Projekttag hat auch dieses Jahr eindrucksvoll bestätigt, dass **Lernen weit über das Klassenzimmer hinausgehen kann**. Ob beim Kochen, Basteln, Forschen, Sport, Musizieren oder in der Natur - überall wurden neue Erfahrungen gesammelt, praktische Fähigkeiten erworben und Ideen für einen nachhaltigen Alltag entwickelt.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Lehrkräften, den beteiligten Eltern sowie den regionalen Partnern, die mit großem Engagement diesen abwechslungsreichen und inspirierenden Projekttag ermöglicht haben.

Er verdeutlichte einmal:

*Nachhaltigkeit beginnt im Kleinen –
und jeder kann dazu beitragen!*

Impressionen





Schulleben







Klima Arena



Am Dienstag, den 19. Mai besuchten die Klassen 7a, 7b, 7c und 8c mit Frau Schuster, Herrn Andorka, Herrn Bozyk und Herrn Kunberger die KLIMA ARENA in Sinsheim. Die Schülerinnen und Schüler nahmen dort an einer Führung durch die interaktive Ausstellung im Innenbereich teil und vertieften hierdurch anschaulich ihr Wissen zu den Ursachen und Folgen des anthropogenen Klimawandels.

Des Weiteren konnten eigene nachhaltige Handlungsansätze entwickelt und diskutiert werden. Ergänzend zur Ausstellung besuchten die Schülerinnen und Schüler verschiedene Workshops. Die 7. Klassen führten im Rahmen eines 90-minütigen Workshops an verschiedenen Stationen Experimente zu den Ursachen und Folgen des Klimawandels durch.

Die Klasse 8c nahm am Workshop „Mission Energie 360°“ teil und beschäftigte sich mit der Erzeugung, Speicherung und Nutzung von Strom aus erneuerbaren Energien, experimentierte mit alltagsnahen Anwendungen und festigte ihr Wissen in einem digitalen Augmented-Reality-Spiel. Ein besonderes Highlight war der Besuch des neuen Gletscher-Kinos sowie das Ausprobieren der E-Kartbahn im Außenbereich. Mit vielen neuen Eindrücken und vertieftem Fachwissen machten sich die Klassen wieder auf den Weg nach Neuenstadt.

Erste Hilfe



Am 13. Juli 2026 verwandelte sich das Albert-Schweitzer-Gymnasium (ASG) in Neckarsulm in ein lebendiges Trainingszentrum für junge Lebensretter. Über 20 engagierte DRK **Schulsanitäterinnen** und DRK **Schulsanitäter** des ASG Neckarsulm und des Eduard-Mörke-Gymnasiums Neuenstadt unter Leitung von **Marc-Oliver Mögle** kamen zusammen, um ihre Erste-Hilfe-Kenntnisse in der Praxis zu vertiefen.

Zum Auftakt der Veranstaltung hießen Schulleiter Andreas Klaffke (ASG), Astrid Schmidt (Koordinatorin Schularbeit im DRK-Kreisverband Heilbronn) und Marc Herrmann (Koordinator für Schularbeit des DRK-Landesverbandes) die Teilnehmenden herzlich willkommen. Sie betonten die große Bedeutung des ehrenamtlichen Einsatzes an Schulen.

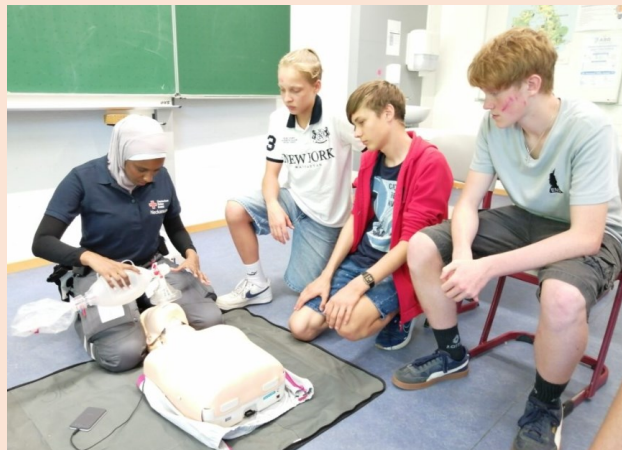
Danach starteten die Jugendlichen direkt in zwei praxisnahe Intensiv-Workshops:

- Workshop 1 (DRK-Ortsverein Neckarsulm): Im Fokus stand die Herz-Lungen-Wiederbelebung. Die Teilnehmenden trainierten die Reanimation mit dem Ambubeutel sowie den Einsatz eines Automatisierten Externen Defibrillators (AED). Ein weiteres Highlight war die Erkundung eines echten Bevölkerungsschutz - Krankentransportwagens (BKTW).

- Workshop 2 (DRK-Ausbildungszentrum Heilbronn): An dieser Station ging es um die Versorgung von Verletzungen. Die Schulsanitäter übten und verfeinerten unter professioneller Anleitung verschiedene Verbandstechniken.

Unterstützt wurde die rundum gelungene Veranstaltung durch weitere ehrenamtliche Vertreter des Jugendrotkreuzes (JRK) und der örtlichen DRK-Bereitschaft. Zwischen den intensiven Übungsphasen konnten sich die Jugendlichen bei frischem Obst, Eis und kühlen Getränken stärken und austauschen.

Ein großes Dankeschön gilt allen helfenden Händen sowie den motivierten Schulsanitätern für ihren großartigen Einsatz im Schulalltag!





SSD Nachmittag 2026

13.07.2026
Am
Albert-Schweitzer-Gymnasium



Schulsanitätsdienst Gruppe
Eduard-Mörke-Gymnasium
Neuenstadt



www.jugendrotkreuz.de

Medienbildung



**Neuenstadt
verNETzt**
GEMEINSAM STARK FÜR
MEHR MEDIENKOMPETENZ

4. MAI

**OFFENER AUSTAUSCH,
INFO-STÄNDE
UND
MITMACH-ANGEBOTE**

**ZUM THEMA
DIGITALE MEDIEN**

Ab 16.30 Uhr:
Informationsstände u.a. von Vereinen,
Polizei, Kreismedienzentrum und vielen mehr!

Vortrag ab 19 Uhr:
Clemens Beisel:
Soziale Netzwerke und Jugend –
Ein Auftrag für die moderne Erziehung

**MIT
CLEMENS
BEISEL**



**Lindenschule
& Stadthalle
Neuenstadt**
ab 16.30 Uhr



Weitere Informationen +
Anmeldung (erwünscht)



Kooperationspartner

Neuenstadt



Vom 04. bis 08. Mai 2026 fand die Medienpräventionswoche „**Neuenstadt verNetzt**“ der Neuenstädter Schulen und Jugendeinrichtungen statt.

Organisiert wurde sie gemeinsam vom EMG, der Helmbundschule, den umliegenden Grundschulen, dem Jugendhaus Neuenstadt und der JuLe Neuenstadt. Ziel war es, Medienkompetenz, kritisches Denken und einen verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien zu fördern.

Den Auftakt bildeten ein „**Markt der Möglichkeiten**“ mit verschiedenen Vereinen, der Polizei und dem Kreismedienzentrum, sowie ein Fachvortrag von **Clemens Beisel** zum Thema „Soziale Netzwerke und Jugend – ein Auftrag für die moderne Erziehung“.



Für die Klassenstufen 5 bis 8 fanden **Workshops zu aktuellen Medienthemen** statt:

- die Klassen 5 beschäftigten sich mit Cybergrooming,
- die Klassen 6 mit Medien und Resilienz,
- die Klassen 7 mit Digital Wellbeing
- und die Klassen 8 mit Fake News.



Die Medienpräventionswoche war Teil der gemeinsamen Präventionsarbeit des EMG und verdeutlichte die Bedeutung einer frühzeitigen und nachhaltigen Förderung von Medienkompetenz.

Die gewonnenen Erkenntnisse werden in die weitere Arbeit des Präventionsteams des EMG - bestehend aus Frau Armbrust, Frau Bischoff und Herrn Stahl - einfließen.

Tim J. Stahl,
Schulsozialarbeit am EMG

Jugend forscht



Auch dieses Schuljahr fand wieder der **Regionalwettbewerb Jugend forscht** in Künzelsau statt, an dem auf Initiative der **Kollegin Frau Berg** vier Gruppen des EMG teilgenommen und sich super geschlagen haben. Dabei hat eine Gruppe den 2. Platz in der Kategorie **Mathematik/Informatik** belegt, eine andere Gruppe hat den 3. Platz in der Kategorie **Chemie** errungen.

Während der 2 Tage wurden die Ergebnisse auch einer interessierten **Öffentlichkeit** in der Hochschule Künzelsau präsentiert. Daneben gab es ein spannendes wie abwechslungsreiches **Rahmenprogramm** für alle TeilnehmerInnen.

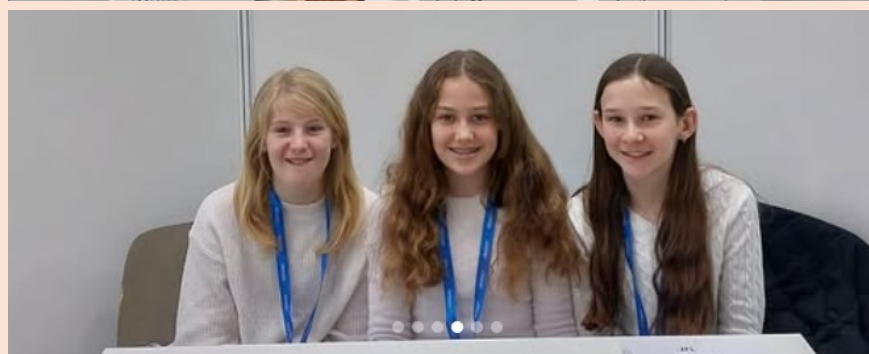
Folgende Schülerinnen und Schüler des EMG waren beim „Jugend forscht Wettbewerb“ dabei: Rush Daka, Joyce Kern, Kim Lettau, Fiona Linder, Hilal Oruc und Lina Strenkert (alle 6c). Dazu kamen Moritz Widmann und Jakob Walke aus der 7a.

Herzlichen Glückwunsch!

Hintergrund

„ebm-papst“ ist ein deutscher Technologiekonzern und einer der weltweit führenden Hersteller von Ventilatoren, Elektromotoren und Lufttechnik - Systemen mit Hauptsitz in Mulfingen, etwa 60 - 70 km von Weinsberg/Heilbronn entfernt. Als **Patenunternehmen** richtet es den Regionalwettbewerb in Heilbronn - Franken seit 1999 aus, wobei es Jugendliche für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik begeistern und gleichzeitig Talente in diesen Bereichen entdecken und fördern will: „Wir engagieren uns bei „**Jugend forscht**“, um junge TüftlerInnen aktiv zu unterstützen, ihnen eine Plattform zu bieten und das Interesse für die MINT - Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) zu erhöhen. Gerade aus diesen Themenfeldern gewinnen wir die notwendigen Industriefachkräfte von morgen.“

Impressionen



Prävention

Präventionstheater „Q - Rage“ Klassenstufe 9



Am Dienstag, den 10. Februar 2026, fand für die 9. Klassen das **Präventionstheater Q-Rage** mit seinem Stück „Achtung?!“ zum Thema Radikalisierung statt.

In einem spannenden und zum Nachdenken anregenden Theaterstück erfuhren die Schülerinnen und Schüler mehr über den schleichenden Prozess der Radikalisierung von Jugendlichen im Alltag. Die Eindrücke wurden dann in Gesprächen thematisiert und in den folgenden Tagen auch nochmals in Diskussionen in der Klasse aufgegriffen.

Vielen Dank an das Theater Q - Rage, das mit seiner Darbietung unser Präventionsprogramm bereichert hat. Ein Dankeschön geht in diesem Zusammenhang auch an den Förderverein, der es möglich gemacht hat, den Vorführungsraum der Aula durch neue Vorhänge akustisch und atmosphärisch neu zu gestalten. So konnte der Veranstaltung auch der richtige Rahmen gegeben werden.

Präventionstheater „Hop oder Top“ Klassenstufe 6



Am 24.02.26 wurde im Rahmen der Präventionsarbeit am EMG für die 6. Klassen das Stück „**Hop oder Top! Alles cyber, oder was?**“ vom Theater SNF aufgeführt.

Die beiden Schauspielerinnen **Sarah Groß** und **Annabella**

Akcal schlüpften dabei in verschiedene Rollen und stellten alltagsnahe Situationen vor. Durch ihre lebendige und realitätsnahe Darbietung von **Mobbing** wurden unsere Schülerinnen und Schüler nicht nur zum Nachdenken angeregt, sondern auch durch eigene Erfahrungen und kritische Reflexionen mit Blick auf ihre eigene Mediennutzung aktiv in das Geschehen eingebunden. **Pia Bischoff vom Präventionsteam:** „Das äußerst gelungene Theaterstück war ein wichtiger Bestandteil unserer schulischen Präventionsarbeit. Die intensive Auseinandersetzung mit dem Thema Mobbing förderte das Bewusstsein unserer Schülerinnen und Schüler für einen respektvollen Umgang im Schulalltag und die möglichen Folgen von Mobbing und Cybermobbing, wobei sie wertvolle Erkenntnisse für ihren Schulalltag mitnehmen konnten. Wir bedanken uns bei den tollen Schauspielerinnen Sarah Gros und Annabella Akcal für diesen wertvollen theaterpädagogischen Vormittag!“



Internationale Begegnungen

FRANKREICH - AUSTAUSCH



Vom 23. - 27. März 2026 waren die französischen Austauschschülerinnen und Austauschschüler aus dem **Collège André Malraux** in La Wantzenau bei Straßburg bei ihren correspondants der 8. Klassen zu Besuch.

Neben einer Stadtrallye durch Neuenstadt und dem Empfang durch den Bürgermeister im Sitzungssaal des Rathauses standen auch ein Tagesausflug nach Heidelberg und ein SchoolLabtag bei der DLR auf dem Programm.

Die ausgelassene und entspannte Atmosphäre am Abschlussabend war schon von der Vorfreude auf den Gegenbesuch im Juni geprägt.

Vive l'amitié franco-allemande!

Impressionen







Vom 8.-12. Juni 2026 besuchten 22 Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen ihre französischen Austauschpartner in **La Wantzenau** bei Straßburg. Programmpunkte waren ein Volleyball-Turnier, die Besichtigung des Europäischen Parlaments und der Innenstadt Straßburgs sowie der Hochkönigsburg und ein Spaziergang durch den Affenwald.

Auch für Einblicke in das französische Schulleben und gemeinsame Freizeitunternehmungen war genügend Zeit.



SCHWEDEN – AUSTAUSCH



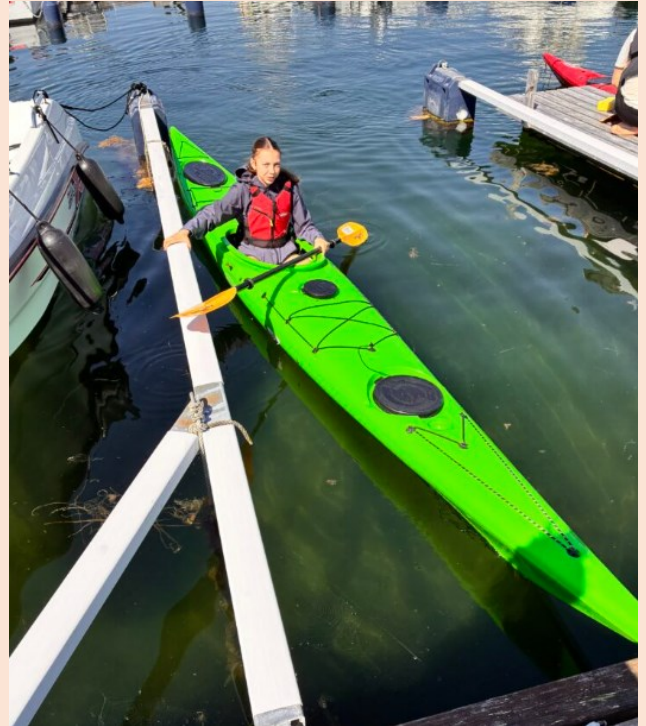
Im Rahmen unseres Schwedenaustauschs verbrachten unsere Schülerinnen und Schüler eine abwechslungsreiche Woche bei ihren Gastfamilien in **Kungsbacka**.

Neben einer Stadtrallye und einem Kennenlernprogramm mit „Speed-Dating“ standen spannende Ausflüge auf dem Programm. So erkundete die Gruppe die Schäreninsel Donsö und sammelte beim Kajakfahren besondere Naturerlebnisse. In Göteborg besuchten wir das Wissenschaftszentrum Universeum.

Beim gemeinsamen Mittagessen an der **Partnerschule Vittra Forsgläntan** erhielten wir interessante Einblicke in das schwedische Bildungssystem, so betreten die Schülerinnen und Schüler in Schweden beispielsweise ihre Schule in Hausschuhen und essen täglich gemeinsam mit ihren Lehrkräften zu Mittag.

Die Woche förderte nicht nur die Sprachkenntnisse, sondern auch neue Freundschaften und den interkulturellen Austausch. Einige unserer Schülerinnen und Schüler planen bereits die nächste Reise nach Schweden!

Impressionen



ITALIEN - AUSTAUSCH



Teil 1:

Im Rahmen des Schüleraustauschs mit dem **Liceo Des Ambrois** verbrachten wir die Zeit vom 1. bis zum 6. März 2026 in Oulx in Italien. Ziel des Austauschs war es, die italienische Kultur kennenzulernen, den Schulalltag zu erleben und neue Freundschaften mit unseren Austauschpartnerinnen und Austauschpartnern zu schließen.

Schon am ersten Tag merkten wir, dass uns eine abwechslungsreiche und spannende Woche bevorstehen würde. Am Sonntag kamen wir mit dem Bus in Bussoleno an, wo wir von unseren italienischen Gastfamilien herzlich empfangen wurden. Nach einer kurzen Begrüßung fuhren wir mit ihnen nach Hause und lernten unser neues Umfeld kennen.

Am Montag wurden wir in der Schule vom Schulleiter sowie den Bürgermeistern von Oulx und Bardonecchia willkommen geheißen. Danach erhielten wir eine **Führung durch das Schulgebäude** und konnten die verschiedenen Klassenräume und Bereiche der Schule kennenlernen.

Anschließend nahmen wir gemeinsam mit unseren Austauschpartnern am Unterricht teil. Dabei fiel uns auf, dass es einige Unterschiede zwischen dem deutschen und dem italienischen Schulsystem gibt. Nach dem Mittagessen erkundeten wir zusammen mit Schülerinnen und Schülern der Tourismuskasse die **Stadt Oulx**. Während dieser Führung erfuhren wir viel über die Geschichte des Ortes und seine wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Den restlichen Nachmittag verbrachten wir mit unseren Gastfamilien.

Am Dienstag machten wir einen Ausflug zur **Sacra di San Michele**, einem der bekanntesten Wahrzeichen des Piemont. Die Abtei liegt auf einem Berg und bot uns einen beeindruckenden Ausblick auf die Umgebung. Danach fuhren wir nach **Avigliana**, wo wir unser Lunchpaket aßen und einen Spaziergang an den See machten.

Am Mittwoch nahmen wir erneut am Unterricht teil und begleiteten unsere Austauschpartner im **Schulalltag**. Der Nachmittag stand uns zur freien Verfügung, sodass wir Zeit mit unseren Gastfamilien verbringen und die Umgebung besser kennenlernen konnten.

Am Donnerstag stand ein Ausflug nach **Turin** auf dem Programm. Nach einem kurzen Rundgang durch die Innenstadt besuchten wir das Nationale Filmmuseum in der *Mole Antonelliana*. Besonders spannend war die Fahrt mit dem Panoramaaufzug. Anschließend führten uns italienische Schülerinnen und Schüler zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt, darunter die Piazza Vittorio Veneto, die Kirche Gran Madre, der Dom von Turin, die Piazza Castello und die Piazza San Carlo.

Am Freitag mussten wir uns von unseren Gastfamilien verabschieden und traten die **Rückreise** nach Deutschland an. Der Schüleraustausch war für uns alle eine sehr wertvolle Erfahrung. Wir konnten unsere Sprachkenntnisse verbessern, viele neue Freundschaften schließen und die italienische Kultur aus nächster Nähe erleben. Diese Woche wird uns sicher noch lange in guter Erinnerung bleiben.

Teil 2:

In der zweiten Hälfte des Italienaustausches kamen die italienischen Schüler Ende März zu uns. Eine Woche lang waren sie in den Familien der deutschen Schüler untergebracht. Gemeinsam unternahmen wir viele interessante Ausflüge, unsere Austauschpartner lernten deutsche Bräuche und die Region kennen und knüpften neue Freundschaften.

Nach dem herzlichen Empfang unserer Gäste am EMG verbrachten sie den Sonntagabend in ihren Gastfamilien. Am Montag begann das offizielle Programm mit einer Begrüßung durch den Schulleiter. Anschließend lernten die Gäste bei einer Schulführung das EMG kennen. Danach ging es gemeinsam zum **Rathaus**, wo die Gruppe von Bürgermeister Konrad empfangen wurde. Später zeigten wir ihnen Neuenstadt auf unsere Art, bei einer **Stadtrallye**. Zurück in der Schule präsentierten die deutschen Schülerinnen und Schüler ihre Heimatregion und die Landeshauptstadt Stuttgart in kurzen Präsentationen. Beim anschließenden Buffet konnten alle miteinander ins Gespräch kommen und deutsche Spezialitäten probiert werden.

Am Dienstag stand ein Ausflug nach **Stuttgart** auf dem Programm. Dort besuchte die Gruppe das Mercedes-Benz-Museum und erhielt Einblicke in die Geschichte des Automobils. Anschließend erkundeten die Schüler die Innenstadt und hatten Zeit, Stuttgart alleine zu entdecken und etwas zu essen.

Der Mittwoch begann mit **gemeinsamem Unterricht**, so dass die italienischen Gäste die Schule und den Schulalltag kennenlernen konnten. Am Abend fand der **Abschlussabend** im Gemeindehaus Brettach statt. Bei leckerem Essen, Musik und vielen Gesprächen verbrachten alle einen schönen Abend. Gemeinsam wurde gelacht, getanzt und der Austausch gebührend gefeiert.

Am Donnerstag folgte der letzte Höhepunkt der Woche, ein Tagesausflug nach **Heidelberg**, der von Herrn Brußke begleitet wurde. Nach einer Führung durch das Schloss Heidelberg und der Stadt hatten die Schülerinnen und Schüler Freizeit, um die Altstadt zu erkunden, etwas zu essen oder Souvenirs zu kaufen.

Die beeindruckende Atmosphäre der historischen und schönen Stadt machte den Ausflug für viele zu einem besonderen Erlebnis.

Am Freitagmorgen nahmen die italienischen Gäste **Abschied** von Deutschland. Nach einer ereignisreichen Woche fuhren sie wieder nach Hause.

Der Austausch bot allen die Möglichkeit, ihre **Sprachkenntnisse anzuwenden, neue Kulturen kennenzulernen und internationale Freundschaften zu schließen**. Diese gemeinsame Woche in Deutschland und die in Italien werden eine schöne Erinnerung für die Schüler des *EMG* und des *I/SS Des Ambrois* bleiben. Allgemein war der Austausch sehr gelungen und hat viel Freude bereitet.

Wir bedanken uns bei unseren Lehrerinnen, Tina Wiegner und Isabelle Örüm, für die Organisation des Austausches und für die Rundumbetreuung während unserer gemeinsamen Zeit!

Ben Röser und Fynn Schöll, Kl. 10a

Kunst - Aktion

Das EMG auf künstlerischen Wegen in Heilbronn



Am Donnerstag, 12. Februar war es endlich soweit. Der Musik-Grundkurs der Kursstufe 2 sowie die Schülerinnen und Schüler Sammy Lehrle, Bohdan Petryshak (beide J1), Sarah Böhm, Lisann Jung und Jakub Martynowicz (J2) durften ihre kunsthistorische, theatralische und musikalische Führung zur Heilbronner Künstlerin Hal Busse endlich einem interessierten Publikum in der Kunsthalle Vogelmann in Heilbronn vorstellen.

Die Besucherinnen erfuhren in biografischen Szenen und kunsthistorischen Vorträgen mehr über die Künstlerin. Mit ihrem Arrangement zur „Minimal Music“ untermalten die Musikschülerinnen - und schüler der K2 dabei das Programm harmonisch.

Gemeinsam mit Frau Höldin, Frau Schäffler und Herrn Lackner hatten alle Beteiligten schon Wochen im Voraus die Vorbereitung des Abends in Angriff genommen. Das Ergebnis war ein atmosphärischer Abend mit neuen Impulsen für alle Besucher. Wir freuen uns, wenn auch in Zukunft neue Projekte mit der Kunsthalle Vogelmann in Heilbronn zustandekommen.

Vielen Dank an dieser Stelle an Frau Heike Mühl vom Heilbronner Museum, die gemeinsam mit den Lehrkräften das Projekt ins Leben gerufen hatte.

Impressionen





Faschingsparty 2026

Der diesjährige Schulkarneval - ein voller Erfolg!!



Am **06.02.2026** fand auf Initiative der SMV eine **Faschingsparty** für die Klassen 5 - 8 statt. Der Schulkarneval am EMG war wieder ein tolles Spektakel und zeigte einmal mehr, wie lebendig Fasching ursprünglich sein kann: Bunte Farben, laute Musik, kreative Kostüme und strahlende Gesichter. Piraten, Prinzessinnen, Superhelden, Fabelwesen und viele fantasievolle Eigenkreationen: Viele Kostüme der Jugendlichen waren so originell, dass man zweimal hinschauen musste, um die verkleideten Mitschülerinnen und Mitschüler überhaupt zu erkennen.

Die Schülervertretung sorgte dabei für ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm mit unterhaltsamen Spielen, toller Musik und guter Laune, wobei der Kostümwettbewerb einen Höhepunkt bildete.

Ein **besonderer Dank** gilt allen **Mitwirkenden**: Der SMV, den VertrauenslehrerInnen, der Technik-Crew, engagierten Lehrkräften sowie älteren SchülerInnen, die für die Verköstigung sorgten. Und natürlich allen Schülerinnen und Schülern, die super mitgefeiert haben!!

Impressionen





Winterball am EMG

Dance the night away



Am 15.01.2026 fand der diesjährige **Winterball** des EMG unter dem Motto „Dance the night away“ statt. Die feierlich geschmückte Aula bot dabei die perfekte Kulisse für den diesjährigen **Abschlussball des Tanzkurses am EMG**. Zwischen Lichterglanz und festlichem Ambiente präsentierten unsere Schülerinnen und Schüler voller Stolz, was sie in den vergangenen Wochen gelernt hatten. Mit sichtbarer Freude führten sie ihre Tänze vor, wobei sie ihr Publikum aus Eltern, Verwandten, Freunden und LehrerInnen begeisterten.

Ein **besonderer Moment** entstand zum Abschluss, als alle Teilnehmenden zum harmonischen wie fröhlichen Ausklang auf eigenen Wunsch hin einen Reigen bildeten, was den **Zusammenhalt** und die **Lebensfreude** der Tanzgruppe verdeutlichte. Auch die Besucher schwangen dann noch ihr Tanzbein und ließen den tollen Abend zusammen ausklingen.

Ein herzlicher Dank gilt den OrganisatorInnen des Abends, **Herrn Doll** und **Frau Jährling**, die mit ihrem großen Engagement für eine liebevoll gestaltete Veranstaltung und für einen **unvergesslichen Höhepunkt** im Schulleben und im Leben unserer SchülerInnen sorgten. Danke!!

Impressionen







**DO
15**

DANCE

the night away @ EMG Neuenstadt

WO
AULA @ EMG NEUENSTADT

WANN
**15. JANUAR 2026
18.30-22.30 UHR//
EINLASS 18.00 UHR**

DRESSCODE
ABENDKLEIDUNG

SCHÜLER*INNEN DES
EMG AB KLASSE 9 &
IHRE FAMILIE

TICKETS
2€ // Sekretariat

*Wir freuen uns schon auf den
nächsten Winterball 2027!!*

Schülercafé

Neuigkeiten im Bereich der Raumgestaltung am EMG!



Der Aufenthaltsraum der Schülerschaft wurde jetzt zu einem **modernen Ort der Begegnung** weiterentwickelt, der den Schülerinnen und Schülern gleichermaßen Raum für Austausch, Entspannung und gemeinsames Arbeiten bietet.

Um dieses Ziel zu erreichen, wurde **neues, farblich ansprechendes und funktionales Mobiliar** mit flexiblen Sitzgelegenheiten angeschafft. Besonderer Wert wurde auf eine harmonische und stimmige Gestaltung mit einer warmen Farbpalette gelegt, die durch eine **angenehme Atmosphäre** zur aktiven Nutzung des Raumes einlädt.

Durch die Aufwertung des Aufenthaltsraumes zu einem attraktiven Schülercafé steht nunmehr der Schülerschaft ein weiterer freundlicher wie offener Treffpunkt zur Verfügung, der das **soziale Miteinander** stärkt und zur **Lebensqualität im Schulalltag des EMG** beiträgt.

Impressionen



Lindenlauf



Am Samstag, den 21. März 2026, fand der **48. Lindenlauf** in Neuenstadt a.K. statt und auch das EMG war als Schule wieder dabei. Je nach Jahrgang gab es einen 1,3 km, 5 km oder 10 km - Lauf.

Dank unserer SportlehrerInnen starteten auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Schülerinnen und Schüler des EMG, wobei sie mit viel Motivation, Teamgeist und Ausdauer die jeweiligen Strecken gemeistert und unsere Schule großartig vertreten haben.

Und auch eine LehrerInnen - Mannschaft ging mit gutem Vorbild voran, wobei sie mit großem Einsatz und Teamgeist einen starken 4. Platz erreicht haben!

Wir sind stolz auf alle Teilnehmenden - Ihr habt das EMG wieder einmal sportlich nach außen toll repräsentiert! 💖

Hintergrund

Der **Lindenlauf** ist ein sportlicher Volkslauf in Neuenstadt am Kocher, der seit Jahrzehnten jedes Frühjahr stattfindet. Er wird vom TSV Neuenstadt organisiert und gehört zu den traditionellen Breitensport - Veranstaltungen der Region. Der Name „**Lindenlauf**“ spielt auf die lokale Bedeutung des Lindenbaums in der historischen Lindenanlage der Stadt und auf dieses historische Wahrzeichen an. Die alljährige **Teilnahme am Lindenlauf** unterstreicht die Präsenz unserer Schule im gesellschaftlichen Leben der Stadt und stärkt ihre Verbundenheit mit der Stadt - Gemeinschaft.

Impressionen



Fußball-Turniere

Zwei Tage voller Fußballfieber - Die SMV-Turniere begeistern die Schulgemeinschaft

Spannende Spiele, mitreißende Stimmung und jede Menge Teamgeist: Auch in diesem Schuljahr verwandelte die SMV die Helmbundhalle wieder in eine Fußballarena. An zwei Turniertagen kämpften die Schülerinnen und Schüler aller Klassenstufen um Tore, Siege und den begehrten Turniersieg - lautstark unterstützt von ihren Mitschülerinnen und Mitschülern auf den Rängen.

Den Auftakt machten am 20. Juli 2026 die **Klassenstufen 5 bis 8**. Statt unter ihren Klassennamen traten die Teams als internationale Nationalmannschaften an. So standen plötzlich Begegnungen wie Kap Verde gegen die Schweiz auf dem Spielplan - und auf dem Spielfeld war schnell zu spüren, dass es nicht nur um den Namen, sondern vor allem um Leidenschaft, Einsatz und Teamgeist ging.

Von der ersten Minute an wurde um jeden Ball gekämpft. Schnelle Angriffe, starke Paraden und sehenswerte Tore sorgten für Begeisterung auf den voll besetzten Tribünen. Das Finale bot schließlich alles, was ein echtes Endspiel auszeichnet: Hochspannung bis zur letzten Minute, packende Zweikämpfe und Chancen auf beiden Seiten. Unter dem tosenden Applaus ihrer Fans krönte sich schließlich die Mannschaft von Mexiko (Klasse 8) nach Elfmeterschießen zum verdienten Turniersieger.



Nur zwei Tage später, am 22. Juli 2026, gehörte die Bühne den **Klassenstufen 9 bis 11**. Für zusätzliche Spannung sorgte ein Lehrerteam, das sich der Herausforderung stellte und den Schülerinnen und Schülern die Stirn bot. Die Helmbundhalle war bis auf den letzten Platz gefüllt. Fangesänge, Jubel und rhythmisches Klatschen verwandelten sie in einen Hexenkessel und machten jedes Spiel zu einem besonderen Erlebnis.

Auch sportlich ließ das Turnier keine Wünsche offen. Temporeicher Kombinationsfußball, präzise Flanken, mutige Grätschen, spektakuläre Kopfbälle und umjubelte Treffer begeisterten die Zuschauerinnen und Zuschauer. Trotz des großen Ehrgeizes standen Fairness und gegenseitiger Respekt jederzeit im Mittelpunkt - beste Werbung für den Schulsport und die Schulgemeinschaft.

Nach zahlreichen spannenden Begegnungen stand der Sieger fest: Das Team der **Klasse 10** (alias Schweiz) setzte sich verdient durch und durfte den Wanderpokal unter großem Jubel entgegennehmen.

Die beiden Fußballturniere waren einmal mehr ein **voller Erfolg**. Sie boten nicht nur hochklassigen Schulsport, sondern stärkten auch den Zusammenhalt innerhalb der Schulgemeinschaft. Ein herzlicher Dank gilt der SMV für die hervorragende Organisation sowie allen Helferinnen und Helfern, Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern, Lehrkräften und Fans, die mit ihrem Einsatz und ihrer Begeisterung diese beiden Tage zu einem unvergesslichen Fußballfest gemacht haben.



Impressionen





Exkursionen

Gedenkstättenbesuch – Gegen das Vergessen



Fest im Schulcurriculum verankert ist der Gedenkstättenbesuch der Klassenstufe 9 im Fach Geschichte in das ehemalige Konzentrationslager **Natzweiler-Struthof** im Elsass.

Begleitet wurden die 71 Schülerinnen und Schüler durch die Fachkollegen Frau Dunke, Frau Strütt-Siewert und Herrn Mögle, die alle die Gruppen selbst vor Ort führten. Das Konzentrationslager Struthof ist das einzige Lager auf französischen Boden. In den Vogesen, etwa 40 km von Straßburg entfernt, wurden ab 1941 etwa 50000, vor allem politische Häftlinge unter menschenunwürdigen Bedingungen als Arbeitssklaven ausgebeutet oder für fragwürdige medizinische Menschenversuche missbraucht. 22000 Menschen wurden hier ermordet. Das Lager liegt auf einer Höhe von etwa 1000m, starke klimatische Schwankungen wie heiße Sommer und sehr kalte und lange Winter erschwerten die Situation der Inhaftierten.

In Baden-Württemberg befinden sich rund 36 Außenstellen des Lagers Struthof, einige auch in unserer Gegend, wie Kochendorf, Neckarelz oder Bad Rappenau. Die Zunahme neonazistischer Straftaten – auch in Baden-Württemberg – macht Exkursionen an Orte von Willkür, Intoleranz, Folter und Mord wichtiger denn je.

Tine Strütt-Siewert, OSTR‘

Auf den Spuren der Römer: Die Lateinklasse 10 auf Exkursion in Trier

Am Montag, den 13. Juli 2026, machte sich die Lateinklasse 10 mit der Bahn auf den Weg nach **Trier**. Die Stadt ist besonders für ihre römische Geschichte bekannt und bot deshalb das perfekte Ziel für unsere Latein-Exkursion.

Nach unserer Ankunft ging es direkt zur **Igeler Säule**. Das beeindruckende Grabdenkmal stammt aus der Römerzeit und ist mit zahlreichen Reliefs verziert. Es wurde im 3. Jahrhundert n. Chr. errichtet und ist eines der bekanntesten römischen Denkmäler nördlich der Alpen. Anschließend machten wir uns auf den Weg zur **Römerbrücke**. Sie führt über die Mosel und gehört zu den ältesten Brücken Deutschlands, die noch heute genutzt werden. Dort konnten wir einen ersten Eindruck davon bekommen, wie stark Trier von seiner römischen Vergangenheit geprägt ist.

Am Abend ließen wir den ersten Tag bei einem **gemeinsamen Abendessen** gemütlich ausklingen. Nach dem langen Tag war es schön, zusammen zu sitzen und die ersten Eindrücke der Exkursion auszutauschen.

Am Dienstag stand ein weiterer spannender Tag auf dem Programm. Wir besuchten zunächst das **Rheinische Landesmuseum**, in dem zahlreiche bedeutende Funde aus der römischen Geschichte Triers ausgestellt sind. Besonders interessant waren die verschiedenen Ausstellungsstücke, die zeigten, wie die Menschen früher lebten und wie wichtig Trier für das Römische Reich war. Danach ging es zu den **Kaiserthermen**. Diese große Badeanlage war einst Teil einer geplanten kaiserlichen Palastanlage und zeigt, wie aufwendig die Römer ihre öffentlichen Gebäude gestalteten.

Natürlich durfte auch die **Porta Nigra**, das Wahrzeichen Triers, nicht fehlen. Das „Schwarze Tor“ ist das besterhaltene römische Stadttor nördlich der Alpen und gehört heute zum UNESCO-Welterbe. Der Name entstand wahrscheinlich durch die dunkle Verfärbung des Sandsteins im Laufe der Zeit.

Am Mittwoch besuchten wir zunächst die **Konstantin-Basilika**. Sie wur-

de im 4. Jahrhundert unter Kaiser Konstantin erbaut und war ursprünglich eine große Audienzhalle. Mit ihrer beeindruckenden Größe vermittelt sie noch heute einen guten Eindruck von der Macht und Bedeutung Triers in der Spätantike.

Anschließend besichtigten wir den **Trierer Dom**, der als älteste Kirche Deutschlands gilt. Der Dom vereint verschiedene Baustile und wurde im Laufe der Jahrhunderte immer wieder erweitert und verändert. Danach besuchten wir noch das **Karl-Marx-Haus**, das Geburtshaus des bekannten Philosophen und Gesellschaftskritikers Karl Marx. Dort erfuhren wir mehr über sein Leben und seine Ideen.

Nach **drei ereignisreichen Tagen** voller Geschichte, Kultur und gemeinsamer Erlebnisse ging es schließlich wieder mit der Bahn nach Hause. Die Trier-Exkursion war eine abwechslungsreiche Reise, bei der wir die Inhalte aus dem Lateinunterricht nicht nur im Klassenzimmer, sondern direkt vor Ort erleben konnten. Besonders beeindruckend war, wie viele Spuren der römischen Vergangenheit in Trier bis heute erhalten geblieben sind.



Schulsozialarbeit



Liebe Schulgemeinde,

seit Februar 2026 bin ich als **neuer Schulsozialarbeiter** am Eduard-Mörike-Gymnasium tätig. Ich verstehe meine Arbeit als ein offenes und niedrigschwelliges Angebot für Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrkräfte. Sie trägt dazu bei, **das Schulleben am EMG aktiv mitzugestalten**.

Gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften sowie den Vertrauensschülerinnen und Vertrauensschülern konnte ich in den vergangenen Monaten verschiedene **Angebote** aufbauen und weiterentwickeln.

Ein zentrales neues Angebot ist das **Schülercafé**, das als offener Treffpunkt für die Pausen eingerichtet wurde. Dort können Kaffee, Tee und Kakao zu kostendeckenden Preisen erworben werden. Zusätzlich stehen ein Wasserkocher sowie eine Senseo-Kaffeemaschine zur Verfügung. Neue Sitzgelegenheiten, Gesellschaftsspiele und der wieder instand gesetzte Tischkicker laden zum Verweilen ein. Für die Sommermonate können zudem Tischtennis- und Badmintonschläger ausgeliehen werden. Einmal pro Woche wird außerdem kostenlos Obst angeboten.



Die **Beratungsangebote** der Schulsozialarbeit werden von Schülerinnen und Schülern sowie Eltern gut angenommen. Darüber hinaus wurde nach den Osterferien eine **Fitness-AG** ins Leben gerufen, die aufgrund der positiven Resonanz auch im kommenden Schuljahr fortgeführt werden soll. Bei klassenbezogenen Anliegen unterstütze ich regelmäßig die Arbeit im **Klassenrat** und begleite die Schülerinnen und Schüler bei der Entwicklung gemeinsamer Lösungen.

Ein wichtiger Bestandteil des Schullebens am EMG ist außerdem die **Präventionsarbeit**. Diese wird seit vielen Jahren von Frau Armbrust und Frau Bischoff mit großem Engagement aufgebaut, koordiniert und weiterentwickelt. Seit meinem Start am EMG bringe ich mich schrittweise in diesen Bereich ein und unterstütze das Präventionsteam bei der Planung und Durchführung verschiedener Projekte. Darüber hinaus engagiere ich mich bei der **Schulhausrallye** für die neuen Fünfer. Zum Abschluss des Schuljahres wird außerdem wieder eine „**School's-Out-Party**“ stattfinden.

Ich wünsche allen nun erholsame Sommerferien und freue mich auf ein Wiedersehen im Schuljahr 2026/27!

Mit freundlichen Grüßen

Tim J. Stahl, Schulsozialarbeit am EMG

Elternbeirat

„Die Welt braucht keine perfekten Lebensläufe.
Sie braucht Menschen mit Haltung.
Menschen mit Mitgefühl.
Menschen mit Ideen.
Menschen, die den Mut haben, sie selbst zu sein.“

Das war mein Wunsch für die Abiturienten in diesem Jahr. Es ist auch mein Wunsch für Euch - Eltern und SchülerInnen. Jeder ist einzigartig und in dieser Individualität Teil des Gesamten.

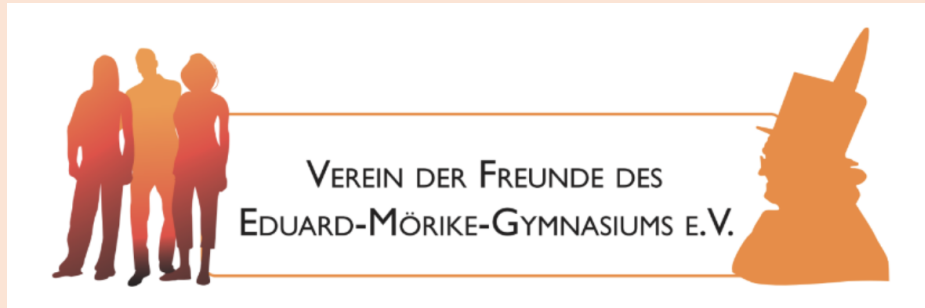
Habt einen wundervollen Sommer, lernt Eure Besonderheiten und die der Menschen, die ihr liebt kennen und schätzen.

Erholt Euch.
Tankt Energie.
Sortiert Euch.
Bleibt aufmerksam.
Bis zum nächsten Schuljahr.

Klaudia im Namen des Elternbeirats



Förderverein



Als Allererstes ein riesiges **DANKESCHÖN** an alle aktiven und passiven Unterstützer und Förderer des VdFs!

Die Medienpräventionswoche im Mai 2026 zum Thema digitale Medien und Umgang mit KI war vielversprechend und anregend zugleich und hat den VdF dazu inspiriert, darauf aufbauend einen Antrag beim Lions Club Bad Wimpfen zum Thema „Gemeinsam stark für Medienkompetenz“ einzureichen. Für interaktive Zusammenarbeit von Präventionsteam, Schulsozialarbeit und Theater-AG, um Medienkompetenz auf Seiten der Schülerschaft zu verfestigen, haben wir eine Fördersumme von € 1.500,00 erhalten. Herzlichen Dank an den Lions Club Bad Wimpfen

 Kreissparkasse Heilbronn		LC Bad Wimpfen	
EUR Währung	1.500,00 Betrag		
Verein der Freunde des Eduard Mörike Gymn. an „Gemeinsam stark für Medienkompetenz“			
Bad Wimpfen, 08.06.2026 Ort, Datum		Neuenstadt Unterschrift	
Dieser Scheck gilt nur für Werbezwecke und stellt keinen Scheck im Sinne des Scheckgesetzes dar.			

Ziel ist es, Erlerntes als „Präventionstheater“ auf die Bühne zu bringen und der gesamten Schulgemeinschaft vor Augen zu führen. Die Finanzierung von INSIDE Out und Theater Q-rage durch den VdF ist dabei erst der Anfang.

Die Vorfreude wächst, dass durch gestärkte Medienkompetenz die KI in Sketchform beim nächsten Kulturabend auf die Schippe genommen werden könnte. Schließlich wollen wir mündige SchülerInnen, die prompt antworten, weil sie auf ihr persönliches Wissen zurückgreifen können und sich nicht durch Prompts ihre kognitiven Fähigkeiten auslagern und von KI abhängig machen.



In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine erholsame - und hoffentlich viel Offline - Zeit für digitales Entgiften in den großen Ferien!

REBOOT!!!

Auf einen gesunden Neustart ins Schuljahr 2026/27 im September,

Dr. Christine Hassler

PS.: Die nächste **Jahreshauptversammlung** des VdFs ist am **29. September 2026** um 20 Uhr. Konkrete Anträge, die bis 14 Tage vorher eingereicht werden, können bereits in der JHV genehmigt werden.

Ferienplan 2026/27

Ferienplan Schuljahr 2026 2027

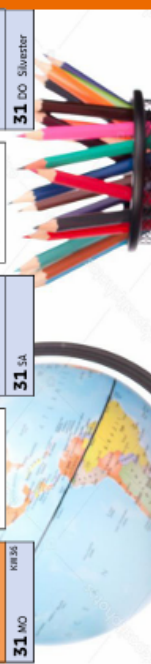
Für die Schulen in:

Neuenstadt, Hardthausen, Langenbrettach, Oedheim



August	September	Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli
1 SA KW 32	1 DI KW 33	1 DO KW 34	1 SO Allerseelen KW 35	1 DI KW 36	1 FR Neujahr KW 37	1 MO KW 38	1 MO KW 39	1 DO KW 40	1 SA Tag d. Arbeit KW 41	1 DI KW 42	1 DO KW 43
2 SO KW 33	2 MI KW 34	2 FR KW 35	2 MO KW 36	2 MI KW 37	2 SA KW 38	2 DI KW 39	2 DI KW 40	2 FR KW 41	2 SO KW 42	2 MI KW 43	2 FR KW 44
3 MO KW 34	3 DO KW 35	3 SA T.d.d. Erntedankfest KW 36	3 DI KW 37	3 DO KW 38	3 SO KW 39	3 MI KW 40	3 MI KW 41	3 SA KW 42	3 MO KW 43	3 DO KW 44	3 SA KW 45
4 DI KW 35	4 FR KW 36	4 SO KW 37	4 MI KW 38	4 FR KW 39	4 MO KW 40	4 DO KW 41	4 DO KW 42	4 SO KW 43	4 DI KW 44	4 FR KW 45	4 SO KW 46
5 MI KW 36	5 SA KW 37	5 MO KW 38	5 DO KW 39	5 SA KW 40	5 DI KW 41	5 FR KW 42	5 FR KW 43	5 MO KW 44	5 MI KW 45	5 SA KW 46	5 MO KW 47
6 DO KW 37	6 SO KW 38	6 DI KW 39	6 FR KW 40	6 SO KW 41	6 MI Hl. 3 Könige KW 42	6 SA KW 43	6 SA KW 44	6 DI KW 45	6 DO Himmelfahrt KW 46	6 SO KW 47	6 DI KW 48
7 FR KW 38	7 MO KW 39	7 MI KW 40	7 SA KW 41	7 MO KW 42	7 DO KW 43	7 SO KW 44	7 SO KW 45	7 MI KW 46	7 FR * KW 47	7 MO KW 48	7 MI KW 49
8 SA KW 39	8 DI KW 40	8 DO KW 41	8 SO KW 42	8 DI KW 43	8 FR KW 44	8 MO * Rosenmontag KW 45	8 MO KW 46	8 DO KW 47	8 SA KW 48	8 DI KW 49	8 DO KW 50
9 SO KW 40	9 MI KW 41	9 FR KW 42	9 MO KW 43	9 MI KW 44	9 SA KW 45	9 DI *	9 DI *	9 FR KW 46	9 SO Muttertag KW 47	9 MI KW 48	9 FR KW 49
10 MO KW 41	10 DO KW 42	10 SA KW 43	10 DI KW 44	10 DO KW 45	10 SO KW 46	10 MI *	10 MI	10 SA KW 47	10 MO KW 48	10 DO KW 49	10 SA KW 50
11 DI KW 42	11 FR KW 43	11 SO KW 44	11 MI KW 45	11 FR KW 46	11 MO KW 47	11 DO *	11 DO	11 SO KW 48	11 DI KW 49	11 FR KW 50	11 SO KW 51
12 MI KW 43	12 DO KW 44	12 SA KW 45	12 DO KW 46	12 SA KW 47	12 DI KW 48	12 FR *	12 FR	12 MO KW 49	12 MI KW 50	12 SA KW 51	12 MO KW 52
13 DO KW 44	13 SO KW 45	13 SA KW 46	13 FR KW 47	13 SO KW 48	13 MI KW 49	13 SA	13 SA	13 DI KW 50	13 DO KW 51	13 SO KW 52	13 DI KW 53
14 FR KW 45	14 MO KW 46	14 MI KW 47	14 SA KW 48	14 MO KW 49	14 DO KW 50	14 SO	14 SO	14 MI KW 51	14 FR KW 52	14 MO KW 53	14 MI KW 54
15 SA KW 46	15 DI KW 47	15 DO KW 48	15 SO KW 49	15 DI KW 50	15 FR KW 51	15 MO	15 MO	15 DO KW 52	15 SA KW 53	15 DI KW 54	15 DO KW 55
16 SO KW 47	16 MI KW 48	16 FR KW 49	16 MO KW 50	16 MI KW 51	16 SA KW 52	16 DI	16 DI	16 FR KW 53	16 SO Pfingsten KW 54	16 MI KW 55	16 FR KW 56
17 MO KW 48	17 DO KW 49	17 SA KW 50	17 DI KW 51	17 DO KW 52	17 SO KW 53	17 MI	17 MI	17 SA KW 54	17 MO Pfingsten KW 55	17 DO KW 56	17 SA KW 57
18 DI KW 49	18 FR KW 50	18 SO KW 51	18 MI KW 52	18 DO KW 53	18 DO KW 54	18 DO	18 DO	18 SO KW 55	18 DI KW 56	18 FR KW 57	18 SO KW 58
19 MI KW 50	19 SA KW 51	19 MO KW 52	19 DO KW 53	19 SA KW 54	19 DI KW 55	19 FR	19 FR	19 MO KW 56	19 MI KW 57	19 SA KW 58	19 MO KW 59
20 DO KW 51	20 FR KW 52	20 SO KW 53	20 MI KW 54	20 DO KW 55	20 MI KW 56	20 SA	20 SA	20 DI KW 57	20 DO KW 58	20 SO KW 59	20 DI KW 60
21 FR KW 52	21 MO KW 53	21 SA KW 54	21 DO KW 55	21 MO KW 56	21 DO KW 57	21 SO	21 SO	21 MI KW 58	21 FR KW 59	21 MO KW 60	21 MI KW 61
22 SA KW 53	22 DI KW 54	22 SO KW 55	22 MI KW 56	22 DO KW 57	22 FR KW 58	22 MO	22 MO	22 DO KW 59	22 SA KW 60	22 DI KW 61	22 DO KW 62
23 SO KW 54	23 FR KW 55	23 SA KW 56	23 DO KW 57	23 MI KW 58	23 SA KW 59	23 DI	23 DI	23 FR KW 60	23 SO KW 61	23 MI KW 62	23 FR KW 63
24 MO KW 55	24 DO KW 56	24 MI KW 57	24 SA KW 58	24 DO KW 59	24 DO Hl. Abend KW 60	24 MI	24 MI *	24 SA KW 61	24 MO KW 62	24 DO KW 63	24 SA KW 64
25 DI KW 56	25 FR KW 57	25 SO KW 58	25 MI KW 59	25 DO KW 60	25 MO KW 61	25 DO	25 DO	25 SO KW 62	25 DI KW 63	25 FR KW 64	25 SO KW 65
26 MI KW 57	26 SA KW 58	26 MO KW 59	26 DO KW 60	26 FR 1. WF KW 61	26 DI KW 62	26 FR	26 FR Karfreitag KW 63	26 MO KW 64	26 MI KW 65	26 SA KW 66	26 MO KW 67
27 DO KW 58	27 FR KW 59	27 SA KW 60	27 MI KW 61	27 SO KW 62	27 MI KW 63	27 SA	27 SA	27 DI KW 64	27 DO Fronleichnam KW 65	27 SO KW 66	27 DI KW 67
28 FR KW 59	28 MO KW 60	28 SA KW 61	28 DO KW 62	28 MO KW 63	28 DO KW 64	28 SO	28 SO Ostern KW 65	28 MI KW 66	28 FR KW 67	28 MO KW 68	28 MI KW 69
29 SA KW 60	29 DI KW 61	29 SO KW 62	29 MI KW 63	29 DI KW 64	29 FR KW 65	29 MO	29 MO Ostern KW 66	29 DO KW 67	29 SA KW 68	29 DI KW 69	29 DO KW 70
30 SO KW 61	30 FR KW 62	30 SA KW 63	30 MO KW 64	30 MI KW 65	30 SA KW 66	30 DO	30 DI	30 FR KW 67	30 SO KW 68	30 MI KW 69	30 FR KW 70
31 MO KW 62	31 DO KW 63	31 SA KW 64	31 MI KW 65	31 DO Silvester KW 66	31 SO KW 67	31 MI	31 MI	31 DO KW 68	31 MO KW 69	31 MI KW 70	31 SA KW 71

* Bewegliche Ferientage: 8. bis 12. Februar 2027, 24. März, 7. Mai 2027



Impressum



Der Turmhahn wünscht allen:

Schöne und erholsame Sommerferien!

Herausgeber

Eduard-Mörike-Gymnasium Neuenstadt a.K.

74196 Neuenstadt, Gymnasiumstr. 14

Tel.: 07139/4726-0 Fax: 07139/4726-15

eMail: emg@emgneuenstadt.de

Homepage: <http://www.emg-neuenstadt.de>

Redaktion: AG Öffentlichkeitsarbeit

Leitung: Dr. Michael Marker



Die im Turmhahn verwendeten Namen, Bilder und Texte unterliegen dem Urheberrecht. Bei einer möglichen (unbeabsichtigten) Urheberrechtsverletzung bitten wir um sofortige Information.